

Züchter - Portrait

Andreas Busch, 38871 Langeln

Als ich 12 Jahre alt war bemerkte mein Vater, dass ich etwas für Tauben übrig hatte. Es sollte nicht lange dauern und er musste seinen Brieftaubenschlag abteilen. Meine ersten weißen Mittelhäuser brauchten schließlich auch ihren Platz. So trat ich ein Jahr später in den Geflügelverein Langeln ein und stellte im darauf folgenden Jahr auf unserer Ortschau aus. Ich ging durch die Reihen und sah eine schwarze Taube, die sogar nicht in mein Bild einer Taube passte, eine formschöne breite Taube mit angezogenem Schwanz. Ich wurde neugierig auf diese Rasse und beschloss, solche Tauben musst Du haben. Also ging ich als 13-Jähriger zu Reinhard Wagner und fragte, ob ich ein Paar Modenas von ihm haben kann. Mit Erfolg flogen bald meine ersten schwarzen Schiettis auf meinem Taubenschlag. Ein weiteres Jahr später bekam ich meine ersten schwarzen Gazzis. Auf mehreren kleineren Ortsschauen bekam ich einige Ehrenpreise. 1990 hatte ich Besuch von einem Marder auf meinem Taubenschlag, er reduzierte meine Zucht erheblich. In den Folgejahren vernachlässigte ich als Jugendlicher meine Taubenzucht, es waren Disco und Mädels angesagt. 1995 sollte sich das wieder ändern, ich hatte wieder mehr Interesse, dem Taubensport nachzugehen. Meine beiden Zuchtfreunde Sören und Hans-Abert Helmholz waren in einen Sonderzuchtverein eingetreten, der sich speziell mit Modenas beschäftigte. Ich sah mir die Bezirksschau in Hessisch Oldendorf an. Ein Jahr später trat ich in unseren Bezirk Nord ein und knüpfte die ersten Züchterkontakte. Besonders hervorheben möchte ich zu diesem Zeitpunkt Gustav Hannker und Paul Wicknig, von denen ich in den folgenden Jahren einige sehr schöne schwarze Gazzis erhielt, wie z.B. den unten zu sehenden Täuber.



Züchter - Portrait

Andreas Busch, 38871 Langeln

So züchtete ich bis 2002 mit mehr oder weniger Erfolg schwarze Gazzis.

Am zufriedensten war ich auf der Bezirksschau in Friedewalde 2002, ich hatte den besten schwarzen Gazzi. Auf diesen Täuber (nächstes Bild) basiert aus heutiger Sicht meine ganze Taubenzuchtlinie, es gibt kein einziges Paar wo er nicht „vertreten“ ist.



Von 2003 – 2009 probierte ich mein Glück mit dem Einkreuzen von schwarzen Schiettis, was jedoch farblich nicht funktionierte. Es kamen zwar schöne Formtiere heraus, aber entweder hatten die Gazzis weiße Schwingen bzw. weißes Aftergefieder oder bei den Schiettis waren im „Unterbauchgefieder“ zu viele Weißanteile vorhanden.

Es musste etwas passieren und so nahm ich Mitte 2009 zu verschiedenen Gazzi-Züchtern Kontakt auf. Ich hatte Ende des Jahres Erfolg, so dass ich mir einiges Gazzi-Frischblut in meine Linie holen konnte. Nun liegt ein spannendes Jahr vor mir, mit der Hoffnung, dass ich mich wieder mehr auf unseren Bezirksschauen mit neuen ausstellungsfähigen Tauben präsentieren kann.

Züchter - Portrait

Andreas Busch, 38871 Langeln

Im Folgenden ist mein Hauptzucht Schlag und meine Voliere zu sehen:



Zu meinen Tätigkeiten im Bezirk Nord übernahm ich vom März 2000 bis April 2007 die Funktion als 1. Kassierer. Ich stellte jedoch mein Amt zur Verfügung, weil zwischenzeitlich meine Tochter geboren wurde und ich daher aus zeitlichen Gründen nicht mehr auf jeder Veranstaltung des Bezirkes anwesend sein konnte.

Zu unserem Bezirk möchte ich noch schreiben, dass ich bisher überwiegend positive Erfahrungen gesammelt habe, ob das um Tiermaterial oder Zucht Tipps gegangen ist, man findet meistens ein „offenes Ohr“. Es ist einfach auch mal schön, einen bekannten Züchter auf einer anderen Ausstellung zu treffen, um sich dann auszutauschen.

Was mir in letzter Zeit sehr gut gefallen hat, ist diese Internetseite. Ich schaue mindestens 1x die Woche rein, ob es etwas Neues gibt. Es ist ein sehr schönes Medium, um die örtlichen und zeitlichen Hindernisse zu überwinden und im Kontakt zu bleiben. Hiermit nochmals

Vielen Dank

an die „Macher“ dieser Seite.

Ich wünsche allen Modena-Freunden ein gutes Zuchtjahr und verbleibe mit freundlichen Züchtergrüßen

Andreas Busch